

Herren Kreisliga A Gruppe 2

AV GER.Freib.-St.Georgen II : TTV Vörstetten
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

Spieltag 8 für den AV GER.Freib.-St.Georgen II: AV GER. Freib.-St.Georgen II und TTV Vörstetten trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Kreisliga A Gruppe 2 entführten die Gäste des TTV Vörstetten in ihrem 8. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim AV GER.Freib.-St.Georgen II. Die Gäste profitierten dabei von einem stark aufspielenden Klaus Trahasch, der seine Spiele allesamt gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:34. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussspiel Trahasch / Gehrke. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom AV GER.Freib.-St.Georgen II um die Nummer 1 Ludwig Brecht nun 11 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit 3:1 hatten Brecht / Markert im Doppel gegen Rist / Zarbok die Nase vorn. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Saterfolg für Brecht / Markert endete. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Boll / Helgiu ihren Gegnern Trahasch / Gehrke letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Thiel / Bachmann in ihrem Doppel gegen Fischbach / Erschig etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fischbach / Erschig endete. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Ludwig Brecht bekam es nun mit Daniel Gehrke zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ludwig Brecht am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Benedikt Boll beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Klaus Trahasch. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Jörg Thiel bekam es nun mit Simon Zarbok zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Jörg Thiel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Einen Sieg fuhr Robert Helgiu bei seinem 3:1 gegen Tobias Rist ein. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Udo Bachmann beim 10:12, 11:7, 11:9, 9:11, 11:13 gegen Harald Erschig. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Erschig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Kaum Chancen ließ wiederum Jaron Markert daraufhin beim 11:5, 11:4, 11:8 seinem Gegner Christoph Fischbach. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des AV GER.Freib.-St.Georgen II und des TTV Vörstetten. Fünf Sätze lang beharkten sich Ludwig Brecht und Klaus Trahasch, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Seit Beginn der Saison war dies der 8. Sieg von Trahasch, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 8 verbleibt. Auf Messers Schneide stand danach das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Benedikt Boll und Daniel Gehrke, ehe sich der Spieler des AV GER. Freib.-St.Georgen II in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Durch diesen Sieg liegt Boll nun bei einer Saison-Bilanz von 2:8, während Gehrke nach diesem Einzel eine Statistik von 5:10 zu verbuchen

hat. Mit 3:11, 11:9, 6:11, 5:11 verlor wiederum Jörg Thiel seine Partie gegen Tobias Rist, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Mittlerweile stand es damit 6:6. Robert Helgiu gelang es, Simon Zarbok im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Nach diesem Einzel steht Helgiu somit bei 6 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Zarbok ein 5:7 ausweist. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Christoph Fischbach konnte Udo Bachmann nachfolgend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:5 für Bachmann und 6:7 für Fischbach seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jaron Markert und Harald Erschig, das Jaron Markert letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Erschig nun bei 5 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Es war ein langes Spiel, bis Brecht / Markert ihre 2:3-Niederlage gegen Trahasch / Gehrke hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der AV GER.Freib.-St.Georgen II nun ein Punktekonto von 11:5 Punkten auf, während der TTV Vörstetten vor dem nächsten Spiel, das am 19.01.2024 gegen den PTSV Jahn Freiburg III ansteht, 8:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des AV GER.Freib.-St.Georgen II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.02.2024 gegen den SB Sonnland Freiburg II.

Statistik:

AV GER.Freib.-St.Georgen II

Doppel: Brecht / Markert 1:1, Boll / Helgiu 0:1, Thiel / Bachmann 0:1

Einzel: L. Brecht 1:1, B. Boll 1:1, J. Thiel 1:1, R. Helgiu 2:0, U. Bachmann 0:2, J. Markert 2:0

TTV Vörstetten

Doppel: Trahasch / Gehrke 2:0, Rist / Zarbok 0:1, Fischbach / Erschig 1:0

Einzel: K. Trahasch 2:0, D. Gehrke 0:2, T. Rist 1:1, S. Zarbok 0:2, C. Fischbach 1:1, H. Erschig 1:1